

BEI RITTERN UND BURGFRÄULEIN - OsterCamp 2014 -



Am Ostermontag, bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen begann für 11 Geschwister im Alter von 7 bis 12 Jahren eine spannende Reise in das mittelalterliche Wasserschloss nach Oberau. Vor Ort angekommen, staunten wir zunächst über die hübsche, rustikale Unterkunft, die sogar mit Öfen ausgestattet war. Anschließend nahmen wir uns viel Zeit zum spielerischen Kennenlernen, zum Erobern des Geländes und zum Eintauchen in die Welt



der Ritter und Burgfräulein. Nachdem die ersten Schwerter, Schilde, Kleider, Kronen und Wappen gestaltet waren, machte das draußen auf der weitläufigen Wiese mit Spielplatzburg und Bach umso mehr Freude. Besonderes Highlight waren die zahlreichen kleinen Frösche, die wir im Bach entdeckten und die auch die kommenden Tage unsere Gäste in Staudämmen und kompliziert gebauten Auffangbecken waren. Voll von tollen Erlebnisse fielen wir am ersten Abend übermüdet in die kuscheligen Betten.

Die darauffolgenden Tage starteten meist im gleichen Rhythmus. Nach einem leckeren gemeinsamen Frühstück trafen wir uns allesamt, um uns miteinander über unsere Stärken, und die Möglichkeit in schwierigen Situationen zu handeln, auszutauschen. Wir spielten lustige Spiele und erzählten uns von herausfordernden Situationen, die wir schon gemeistert hatten. Wir fanden unsere Hauptstärken heraus und tauschten uns auch darüber aus, dass man in manchen Situationen einfach viel Geduld braucht, z.B. wenn man auf das erkrankte Geschwisterchen wartet.

An den Nachmittagen hatten wir Zeit für Spiele am Bach oder mit dem Fußball, zum Erobern der Ritterburg oder zum Basteln und unternahmen spannende Ausflüge. Am Dienstag zum Beispiel starteten wir in den Kletterwald und nahmen alle unseren Mut und unser Kräfte hoch über dem Waldboden zusammen. Und wirklich alle aus der Gruppe begaben sich in das Kletterabenteuer und probierten aus, wie weit sie sich trauten.



Am Mittwoch besuchten wir einen Ponyhof, erfuhren viel über die Haltung von Haflingern und wanderten fröhlich schwatzend durch den Frühlingwald nach Hause. Am Donnerstag eroberten wir die Albrechtsburg in Meißen und tauchten mit einer spannenden Führung so richtig in die Zeit der Ritter und Könige ein, schlüpfen in deren Kleider, nahmen ein vornehmes Mahl zu uns und lernten Spiele aus der vergangenen Zeit.

Am Freitag kämpften wir uns durchs Felsenlabyrinth in der sächsischen Schweiz und spielten ausgiebig Verstecken in der spannenden Umgebung.

Nach einem ausgiebigen Ritter-Fotoshooting am Sonnabend, ließen wir es uns bei einer leckeren Pizza schmecken und trudelten gestärkt und mit vielen tollen Erinnerungen im Gepäck am Sonnenstrahl-Domizil in Dresden ein.



Corinna Neidhardt
Sozialpädagogin